



Richard Quaas

MITGLIED DES STADTRATS DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

---

Herrn  
Oberbürgermeister  
Christian Ude  
Rathaus-Marienplatz

80331 München

**Anfrage**  
17.01.07

### **Städtische Diensträder outsourcen?**

Die Landeshauptstadt unterhält einen „Fuhrpark“ an Diensträdern, die städtischen Mitarbeitern für Dienstfahrten zur Verfügung stehen. Wie von Nutzern immer wieder zu vernehmen ist, ist der technische Zustand dieser Räder nicht immer voll befriedigend, bzw. die Bereitstellung der benötigten Räder nicht immer gewährleistet.

Nachdem sowohl die Beschaffung, als auch die Instandhaltung dieser Fahrräder Kosten verursacht und Personal bindet, wäre ein Outsourcing dieser Fahrräder an einen professionellen Anbieter, wie z.B. Call-a-Bike, zu prüfen.

Ich frage deshalb den Oberbürgermeister:

1. Wie viele städtische Diensträder gibt es zurzeit und was hat die Anschaffung gekostet?
2. Wie hoch sind die jährlichen Neubeschaffungs- und Unterhaltskosten veranschlagt, bzw. welche Kosten sind in den letzten 5 Jahren dafür angefallen?
3. Wie viele städtische Mitarbeiter sind mit der „Verwaltung“ und Instandhaltung dieser Fahrräder beschäftigt, bzw. mit der Vergabe von Reparaturarbeiten?
4. Ist ein Outsourcing der städtischen Diensträder an einen professionellen und leistungsfähigen Fahrradvermieter, wie z.B. „Call-a-Bike“, schon geprüft worden?
5. Wenn ja, wann und mit welchem Ergebnis?
6. Wenn nein, warum nicht?
7. Ist es geplant, solche Angebote einzuholen, um einen realistischen Kostenvergleich zu erhalten und ggf. eine Fremdvergabe dieser Leistungen einzuleiten?

Richard Quaas, Stadtrat  
stv. Fraktionsvorsitzender